

## Robert Schöller

Die Leidenschaft für die Fotografie wurde bei mir schon früh geweckt, denn ich durfte mir schon als Kind die gebrauchte Mamiya/Sekor 1000 DTL meines Vaters ausborgen.

Da ich ausschließlich auf Diapositiv fotografierte und die Entwicklungskosten mein Taschengeld auffraßen, übte ich dieses Hobby nur sehr zaghaft aus.

Mit dem Wechsel zur digitalen Kamera (vorerst noch eine Kompaktkamera, aber rasch die erste DSLR) wurde aus der Freizeitbeschäftigung schließlich Leidenschaft.

Anfangs brachte ich mir alles als Autodidakt bei und saugte jede Information über das Fotografieren förmlich auf. Doch erkannte ich rasch, dass man sich so nur technisch, aber nicht kreativ weiterbilden kann.

Deshalb belegte ich im Jahr 2008 einen Fotokurs bei Josef Benes und lernte über ihn die Sektion Foto des ESV St. Pölten (vulgo ESV Fotoclub St. Pölten) kennen. Dort gab es schon immer eine starke Gemeinschaft, die davon bestimmt war, das breite vorhandene Wissen weiterzugeben. So brachte ich mein Wissen über die IT ein und wurde mit reichhaltigstem Fotowissen belohnt. Kurz nach meinem Eintreten in den Verein nahm ich bei den ersten Wettbewerben teil. Dank Hilfe meiner Vereinskollegen und unzähliger Bildbesprechungen stellte sich der Erfolg auch bald ein.

Das unerwartete Ableben von Manfred Krendl wurde für den ESV Fotoclub St. Pölten eine Zäsur. Auch ich trauerte um einen guten Freund und unseren langjährigen Obmann. Völlig überrascht wurde ich vom Antrag unseres Ehrenobmanns, Josef Benes, der mich als Nachfolger vorschlug. Nach kurzer Bedenkzeit, nahm ich an, wurde durch den Vorstand kooptiert und im März 2015 bei der Generalversammlung zum Sektionsleiter gewählt. Ich trat diese ehrenvolle Aufgabe voll Ehrfurcht und noch mehr Tatendrang an.

Ebenfalls 2015 wurde ich - zu meiner großen Ehre - in die ÖGPH aufgenommen. Seit November 2017 unterstütze ich unsere Landesverbandsvorsitzende und Clubkollegin Gabriele Steiner als zweiter Vorsitzender im ÖVF-Landesverband Niederösterreich, wo ich mich auch um die Abwicklung der Landesmeisterschaft kümmere.

Im Jahr 2018 gab es eine Hiobsbotschaft: wir müssten bis Ende 2020 unsere Vereinsräumlichkeiten im ÖBB Lehrlingsheim St. Pölten räumen. Nach unzähligen Besprechungen stand fest: weder seitens der ÖBB, noch der Stadt St. Pölten konnten geeignete Räumlichkeiten für uns zu Verfügung gestellt werden. Daher entschlossen sich der ESV St. Pölten einen Zubau zum ESV Sportheim zu bauen, der zukünftig die Sektion Foto beherbergen sollte. Die Pandemie kam - wie für so viele - zur ganz falschen Zeit. Dennoch konnten wir - Dank zahlreicher Helfer - den Zubau in Rekordzeit fertigstellen und mit Frühjahr 2021 in unsere neuen Räumlichkeiten übersiedeln.

Wenn mir neben meinen Tätigkeiten noch Zeit für mein Hobby bleibt, fotografiere ich so gut wie alles, was mir vor die Linse kommt. Lieblingsthemen sind aber eindeutig Landschaften und Architektur.